RYGOL Kalkglätte

KG

Anwendungsbereiche:	• Im Innenbereich zum Herstellen glatter weißer Oberflächen auf Kalk- und Kalk-Zement Unterputzen • Nicht geeignet für feuchte oder salzbelastete Untergründe sowie unter Fliesen und schweren Dekortapeten. • Nicht geeignet für gipshaltige Untergründe.
Eigenschaften	• Feuchteregulierend • Wasserdampfdurchlässig • Schleifbar • Leichte Verarbeitbarkeit • Nicht brennbar • Altweiß
Materialbasis	Weißkalkhydrat und hydraulischer Kalk nach DIN EN 459-1 spezielle Füllstoffe und eigenschaftsverbessernde Zusatzmittel.
Technische Daten:	Putzmörtel nach DIN EN 998-1 CS I W_c0

Druckfestigkeit	CS I
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm² bei Bruchbild A
Trockenrohdichte	1300 kg/m³
Kapillare Wasseraufnahme	W0
Wasserdampfdurchlässigkeit µ	≤ 25
Wärmeleitfähigkeit	≤ 0,53 W/(m*K) für P = 50 % ≤ 0,58 W/(m*K) für P = 90 %
Brandklasse	A1
Putzdicke	1 – 2 mm
Anmachwasser für 20 kg	ca. 8 Liter
Verarbeitungstemperatur	≥ +8 °C bis +25 °C

Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss trocken, staubfrei, lot- und lattengerecht, saugfähig, tragfähig und frei von haftungsmindernden Verunreinigungen sein. Saugende Untergründe sind so vorzunässen, dass ein mattfeuchter, leicht saugender Untergrund vorliegt. Abmehlende oder absandende Untergründe sind zu verfestigen. Farbanstriche sind zu entfernen.
Verarbeitung:	In ein sauberes Gefäß das klare Leitungswasser vorlegen und die Kalkglätte einstreuen, wenigstens 5 Minuten sumpfen lassen und anschließend zu einem klumpenfreien pastösen Mörtel anmischen. Den Frischmörtel mit Brett und Traufel auftragen und abglätten, nach dem Anziehen mit der Schwammscheibe und etwas Wasser aufschlämmen und mit der Glättkelle glätten. Um bei rauen Untergründen eine hohe Oberflächengüte zu erzielen kann nach dem Antrocknen der ersten Lage eine zweite Lage aufgetragen werden.
Nachbehandlung:	Die frisch geglätteten Flächen vor zu schnellem Austrocknen, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.
Verbrauch:	1 Sack (20 kg) Kalkglätte ergibt ca. 16,5 l Frischmörtel = ca. 18 m² (je nach Rauigkeit des Untergrundes)
Lieferform:	• 20 kg Papiersack/42 Säcke pro Palette Art-Nr. 06064920
Lagerung:	• In trockenen und kühlen Räumen auf Holzrosten ca. 12 Monate haltbar

RYGOL Baustoffwerk GmbH & Co.KG – Deuerlinger Straße 43 – 93351 Painten
Telefon: 09499 9418-0 – Telefax: 09499 9418-45
Internet: www.rygol-sakret.de – E-Mail: info@rygol-sakret.de

Lizenznehmer

Hinweis:	• Luftkalkputze erhärten nur bei ausreichender Frischluftzufuhr (CO_2-Zutritt), nicht zu hoher Luftfeuchtigkeit (< 70 %) und nicht zu niedriger Temperatur (> 8 °C). Deshalb wiederholt kurzzeitig Stoßlüften. • Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach dem vollständigen Erhärten der Glätte aufgebracht werden (nicht vor 4 Wochen). Als Anstrich ist Painit-Innenkalkfarbe „spezial“ weiß am besten geeignet. Alternativ können SAKRET Silikat-Innenfarbe LF oder SAKRET Dispersions-Innenfarbe (z. B. Wohnweiß LF, Superweiß LF, Norm ELF oder Rapid ELF) verwendet werden. • Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
Sicherheitshinweise:	• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. • Bei Berührung mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. • Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. • Einatmen von Staub/Aerosol vermeiden. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. • Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt und unter http://www.rygol-sakret.de

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 02.03.2020

aktuelles TM
zum Download